

An der **Universität Passau** ist am Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme (Lehrstuhlinhaber Professor Dr. Matthias Kranz) ab 1. Oktober 2018 die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiters

ganztags befristet für die Dauer von zwei Jahren mit der Möglichkeit der Verlängerung zu besetzen. Die Tätigkeit wird mit TV-L Entgeltgruppe 13 vergütet.

Wir über uns

Der Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Eingebettete Systeme arbeitet in den vier Forschungsfeldern „Eingebettete Systeme“, „Mensch-Maschine Interaktion“, „Erweiterte und Virtuelle Realität“ und „Machine Learning“ an Methoden, Werkzeugen und Anwendungen für vernetzte eingebettete Systeme sowie an neuen Formen der Mensch-Maschine Interaktion. Dabei ist die Erkennung von physischen Aktivitäten, den Intentionen und Handlungsoptionen mittels maschinellen Lernens ein wesentlicher Bestandteil. Der Zugriff, die Bereitstellung und die Interaktion mit digitalen Informationen wird im Besonderen im Kontext der Erweiterten und Virtuellen Realität erforscht, mit einem Schwerpunkt auf Multi-Display-Interaktion. Hier entwickeln und untersuchen wir die notwendigen neuen Technologien, Algorithmen, Methoden, Werkzeuge sowie Anwendungsbereiche.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung am Innovationslabor „TAKTICS for Digitalisation in Industry (Teaching Applied Knowledge Transfer in Innovative Courses and Scenarios), einem Drittmittelvorhaben gefördert vom Zentrum Digitalisierung.Bayern
- Fähigkeit zur selbständigen und strukturierten Bearbeitung komplexer Themenstellungen auf den Arbeitsgebieten Personal Fabrication, Ideation, Software-Hardware-Prototyping
- sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit

Ihr Profil

- sehr guter bis guter Studienabschluss auf Master-Niveau z. B. der Informatik, Medieninformatik oder eines vergleichbaren Studienganges
- sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Mensch-Maschine Interaktion, Personal Fabrication, Rapid Prototyping, Entwicklung von Systemen aus Software und Hardware, z. B. basierend auf Arduino, ARM, oder ähnlichen Plattformen
- Erfahrungen mit der Software-Entwicklung für eingebetteter Systeme, z. B. auf Arduino- oder ARM-Basis

- Erfahrungen mit der Software-Entwicklung für mobile Systeme, z. B. auf Android-Basis
- fundierte Kenntnisse in mehreren der folgenden Programmiersprachen oder Technologien; Java, C, C++, Objective-C, PHP, JavaScript, Python, Processing, SQL, xHTML, CSS,
- gegebenenfalls erste Berufserfahrungen im Bereich der Mensch-Maschine Interaktion, des Interaction Design, von Ideation Methoden oder der mobilen Interaktion oder im Rahmen einer selbständigen Tätigkeit
- gegebenenfalls Erfahrungen mit wissenschaftlicher Arbeit, idealerweise belegt durch erste Publikationen auf nationalen und internationalen Konferenzen
- erste Erfahrungen in der Mitarbeit in der Lehre an Universitäten, idealerweise belegt durch Tätigkeiten z. B. als studentische Hilfskraft
- analytisches Denken, Eigeninitiative, und Kreativität
- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- ziel- und problemorientierte Arbeitsweise, Abstraktions- und Analysevermögen

Ein Promotionsvorhaben bzw. Habilitationsvorhaben in der Informatik wird vom Lehrstuhl ausdrücklich unterstützt.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern sich mehrere entsprechend qualifizierte Teilzeitkräfte bewerben und diese sich passend ergänzen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte gerne schon vor Fristende, jedoch spätestens bis zum **30. Juni 2018** per E-Mail an: matthias.kranz@uni-passau.de. Ihre elektronische Bewerbung (nur eine PDF-Datei) muss genauso aussagekräftig und professionell gestaltet sein wie eine Bewerbung in Papierform und wird spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Gerne stehen wir Ihnen per E-Mail für Fragen zur Verfügung.